



Bertolt Brecht in Buckow, Kohlezeichnung von Arno Mohr, 1960



Brecht und Weigel in Buckow, Lithografie von Arno Mohr, 1973

## Vergnügungen

Der erste Blick aus dem Fenster am Morgen  
Das wiedergefundene alte Buch  
Begeisterte Gesichter  
Schnee, der Wechsel der Jahreszeiten  
Die Zeitung  
Der Hund  
Die Dialektik  
Duschen, Schwimmen  
Alte Musik  
Bequeme Schuhe  
Begreifen  
Neue Musik  
Schreiben, Pflanzen  
Reisen  
Lernen  
Freundlich sein

Brecht schrieb das Gedicht 1954 für die Schauspielerin Käthe Reichel und schickte es ihr nach Buckow.

brechtweigel  
hausbuckow

### brechtweigelhaus

bertolt brecht straße 30, 15377 buckow  
telefon 033433 / 467, fax 033433 / 56215  
brechtweigelhaus@kulturmol.de

www.brechtweigelhaus.de

sommeröffnungszeiten

mittwoch - freitag 13.00 - 17.00

sonnabend, sonntag, feiertage 13.00 - 18.00

winteröffnungszeiten, november - märz

mittwoch, donnerstag, freitag 10.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00

sonnabend, sonntag 11.00 - 16.00

erreichen uns mit der regionalbahn ab berlin-lichtenberg richtung küstrin bis straubeberg und anschließendem bus oder kleinbahn nach buckow oder mit dem bus b1 bis strausberg oder müncheberg nach buckow

Redaktion Margret Brademann  
Gestaltung / Satz Sabine Frost Eichelkraut

KULTUR GMBH MÄRKISCH-ODERLAND

## BEGLEITTEXT ZUR BESICHTIGUNG DES BRECHTWEIGELHAUSES IN BUCKOW

Sehr geehrte Gäste,

herzlich willkommen in unserem Literaturmuseum. Die Ausstellungen in den beiden Gebäuden und die Besichtigung des Gartens lassen Sie die einmalige schöpferische Atmosphäre dieses Anwesens spüren. Helene Weigel und Bertolt Brecht haben hier seit 1952 abseits vom Getriebe der Großstadt Zeit für schöpferische Arbeit, Gespräche mit Mitarbeitern, Schülern und Freunden aber auch Ruhe und Erholung gefunden. Seine letzten Lebensmonate im Jahr 1956 verbrachte Brecht meist hier.